\sim

DAS "BIERGER-ZENTER":

EFFIZIENTER EINSATZ FÜR DEN BÜRGER

Das Bierger-Center der Gemeinde Betzdorf begreift die kommunalen Abteilungen "État civil", "Population" und "Réception". Während Nadine WEBER, Jerry HENSEL und Nathalie RIBEIRO für die ersten beiden verantwortlich sind, ist Manuel FREY für den Empfang zuständig.

DE "État civil" - Standesamt

"In den Bereich "État civil" (Standesamt) fällt alles, was mit dem Ausstellen von offiziellen Akten zusammenhängt, wie zum Beispiel Geburts-, Heirats-, PACS- und Sterbeakten sowie Scheidungen. Dazu kommt die Transkription und Beglaubigung von solchen Akten", sagt Abteilungsleiterin Nadine WEBER. "Auch die Anträge auf die luxemburgische Staatsangehörigkeit gehören dazu, wobei wir den Antragstellern Informationen zu den benötigten Dokumenten geben und, sobald Dokumente vollständig vorliegen, den Einbürgerungsakt verfassen."

Das Gemeindeleben wird dokumentiert

"Auch Hochzeiten und PACS-Zeremonien werden von uns organisiert", ergänzt Jerry HENSEL. "Wir begleiten den administrativen Ablauf, holen die erforderlichen Dokumente ein und bereiten die ganze Hochzeit Zeremonie vor. Geburtsscheine werden von uns nicht mehr so viele ausgestellt, weil es heute auf dem Gemeindeterritorium keine Entbindungsstation gibt, dafür verfügt das Standesamt aber über ein beeindruckendes Archiv mit historischen Geburts-, Hochzeits- und Sterbeurkunden ab dem Jahr 1802."

In den Verantwortungsbereich der Abteilung fallen auch sämtliche Wahlen,





bei denen das Team die administrative Organisation und Verwaltung der Wählerlisten übernimmt.

Abteilung "Population" – Anmeldungen, Abmeldungen, kommunale Dienstleistungen und jegliche Ausweisdokumente...

Der Sektor "Population" (Einwohnermeldeamt) umfasst das Bearbeiten von Neuanmeldungen bzw. Abmeldungen wegen Umzugs ins Ausland, Anträge auf Chèques Service, Repas sur roues Anträge, Ausstellung jeglicher personenbezogenen Zertifikate und das Ausstellen von Pässen und Identitätskarten und Lebensbescheinigungen. Zudem werden Unterschriften legalisiert, elterliche Einverständniserklärungen für Minderjährige ausgestellt, und es wird ausländischen Bürgern dabei geholfen, die erforderlichen Dokumente für eine Aufenthaltsgenehmigung einzuholen.

Was die An- und Abmeldungen betrifft, so überwiegen die Ersteren. "Abmeldungen wegen Umzugs innerhalb von Luxemburg werden uns von der anderen Gemeinde mitgeteilt, in die der Bürger



oder die Bürgerin verzogen ist, die Abmeldung in unserem Register erfolgt dann automatisch. Jeder Bürger welche jedoch ins Ausland zieht muss vor dem Umzug im Einwohnermeldeamt vorstellig werden um sich abzumelden. Sollte dies nicht erfolgen, kann die Abmeldung mit Hilfe einer polizeilichen Ermittlung von dem Einwohnermeldeamt getätigt werden. Überhaupt seien die Kontakte zu Gemeinden, zuständigen Ministerien, Polizeikräften und anderen Partnern – wie z. B. den Bestattungsinstituten bei Sterbefällen – ausnehmend gut."

Manchmal geht es bei der Arbeit des Bierger-Service buchstäblich um Leben und Tod: "Um ein "Certificat de vie" ausstellen zu können, das oft für den Bezug einer Rente von den Versicherern verlangt wird, müsse die betreffende Person mit einem gültigen Personalausweis bei uns vorstellig werden, um Gewissheit zu haben, dass sie am Leben ist."

Auf administrativer Ebene verwaltet die Abteilung auch die 5 kommunalen Friedhöfe in Betzdorf, Mensdorf, Olingen, Roodt-sur-Syre und den Waldfriedhof. "Sobald ein Bürger einen Sterbefall in der Familie hat, soll er sich bei unserer Abteilung melden, wir begleiten die Bürger bei den administrativen Abwickelungen. Gegeben falls, verfassen wir dann die Sterbeurkunde und stellen einen Transportschein aus. Sollte der Verstorbene in unserer Gemeinde bestattet werden, so arbeiten wir dann mit unserer technischen Abteilung zusammen um das Begräbnis mit dem Bürger zu planen und organisieren."

Wie der Kollege vom Technischen Dienst, Joe UGEN in seinem Interview angab ist die Gemeinde Betzdorf im Wachstum, somit steigen auch Einwohnerzahlen und die geforderten Dienstleistungen und Herausforderungen für die Abteilung.

"Auch bei komplizierten Fällen haben wir immer ein offenes Ohr und schicken niemanden unverrichteter Dinge nach Hause. Die meisten Anliegen kriegen wir im Interesse des Bürgers gelöst, wobei wir uns aber natürlich immer im gesetzlichen Rahmen bewegen müssen. Dabei sind wir stets bemüht, bürokratische Hürden zu vermeiden, wo immer es möglich ist. Der gute Bürgerkontakt ist uns sehr wichtig!" so Nadine WEBER.

Rezeption – Viel mehr als nur Empfang

Die Aufgaben der Rezeption werden von Manuel FREY übernommen. Zu diesem umfangreichen Aufgabenbereich gehören neben dem Empfang von Besuchern des Gemeindehauses das Entgegennehmen von Anrufen, das

Geleiten der Besucher in die jeweils zuständigen Büros, das Vorbereiten des Versammlungssaals für die Gemeinderatssitzungen, das Bearbeiten der Anmeldungen für die Teilnahme an kommunalen Veranstaltungen und für das "Betzmobile", die Organisation des Brennholzverkaufs und Materialbestellungen.

